



smart  
homes

# smart homes

Das Magazin für intelligentes Wohnen



## ➤ Hochgefühl am Hang

S. 32

Split-Level-Architektur  
mit zeitgemäßer Technik

➤ *Multiroom – Guter Sound  
in allen Räumen S. 62*  
Die wichtigsten Systeme im Überblick

➤ *Über den Gärten S. 74*  
Vielfältige Baumhauskonzepte

➤ *Saubere Sache S. 84*  
Dusch-WCs – die Hygienerevolution

# ➤ Klare Linie

Alles im Griff mit Technik von Jung

Text: Frank Kreif • Bilder: Hersteller

*Dieses Haus am östlichen Rande des Ruhrgebiets imponiert nicht nur durch äußerlich klare Linien, es überzeugt auch im Inneren durch einen aufgeräumten Stil. Klar, dass da die passende Technik nicht fehlen darf.*





➤ Das ist modern living in Reinkultur: Dieses Haus im Ruhrgebiet macht schon bei der Annäherung klar, dass man hier zeitgemäßes Wohnen zu schätzen weiß. Die gradlinige Architektur wird durch die spannende Mixtur aus Klinkerfassade und Betonelementen gleichzeitig traditionellen Werten gerecht, viel Glas sorgt für ungehinderte Ein- und vor allem Ausblicke. Ein halboffenes Atrium bringt zusätzliche Spannung in den Entwurf, dazu kommen unterschiedliche Grundrisse von Erd- und Obergeschoss, die weitem Freiraum schaffen. Schon auf den ersten Blick ist klar, dass hier alles komplett durchdacht wurde.

**Viel Freiraum, moderne Materialien**

Das gilt auch für die Raumaufteilung: Ebenerdig gehen die einzelnen Bereiche ineinander über und schaffen so viel Raum zur Interpretation, oben hingegen sind die privaten Rückzugsbereiche der Eltern und Kinder klar getrennt. Doch beginnen wir unseren Rundgang im Erdgeschoss. Unser Weg führt uns zunächst in das vor der Eingangstür liegende Atrium, wo wir freien Blick in den Himmel genießen können, bis sich die Tür öffnet. Einmal eingetreten stehen wir nach wenigen Schritten im großzügigen Lebensraum, der Kochen, Essen und Wohnen vereint. Der Holzboden kokettiert mit dem Sichtbeton der Wände, ein raumteilender Kamin sorgt für eine gewisse Trennung der Bereiche, sodass man sich nicht beobachtet fühlt. Die Küchenzeile



Der Kontrast zwischen warmem Holz und kühlem Sichtbeton bringt Spannung in den Wohnraum – die Multiroombeschallung von Sonos integriert sich unauffällig





RaumController überwachen die Temperatur und bieten die Möglichkeit zur unkomplizierten Steuerung

Viel Freiraum: Die offene Küche und der Wohnbereich gehen nahtlos ineinander über, bewahren aber dank des teilenden Kamins doch ihre Privatsphäre



# Objektsteckbrief



Grundfläche: ca. 460 qm

Baujahr: 2011

Architekt: Stahlberg Architekten

## Funktionen



**Licht**  
Lichtszenen, zeit- und präsenzgesteuert



**Heizung**  
Gastherme, ins KNX-System eingebunden,  
Solarthermie



**Verschattung**  
Jalousiensteuerung sonnenstandsabhängig  
sowie zeit- und wettergesteuert



**Medientechnik**  
Sonos Multiroom-Komponenten, Steuerung  
auch über den Jung FacilityPilot möglich



**Sicherheit/Zugangskontrolle**  
KNX-Alarmanlage, Netzwerkkameras  
eingebunden in die Visualisierung



**Komponenten:**  
Schalter: Jung LS 990  
Steuerung: Jung Kompakt Raumcontroller  
Visualisierung: Jung FacilityPilot, iPad, iPhone

## Sonstiges

### Systemintegrator:

Elektro Förster GmbH  
Wehrscheid 53  
57392 Schmallenberg  
[www.elektro-foerster.de](http://www.elektro-foerster.de)

### Planer:

Ingenieurbüro  
Alfred Bieker + Partner  
Heerstr. 13  
57489 Drolshagen  
[www.ibbieker.de](http://www.ibbieker.de)

### Architekt:

Stahlberg Architekten  
Westholz 57  
44328 Dortmund  
[www.stahlberg-architekten.de](http://www.stahlberg-architekten.de)

### Albrecht Jung GmbH & Co. KG

Volmestraße 1  
58579 Schalksmühle  
Tel.: +49(0)2355 806-0  
Fax: +49(0)2355 806-189  
[www.jung.de](http://www.jung.de)



Bad mit Blick: Durch die tiefen Fenster kann man beim entspannenden Wannenbad auch noch die Aussicht genießen

mit der T-förmig angesetzten Theke ist der bevorzugte Platz für das schnelle Frühstück am Morgen, der Esstisch ist der Versammlungsort für die Familie.

Oben sind die Räume deutlich strukturiert, damit jedes Familienmitglied sein eigenes Refugium hat. Dass die Kinder ein eigenes Bad haben, trägt zur Übersichtlichkeit im Wellnessbereich der Eltern bei, hier muss nicht erst eine Armada von Spielzeugen entfernt werden, wenn man ein Bad nehmen möchte.

## Technik

Hier hört alles auf das bewährte Bussystem KNX, und die Technik stammt im Wesentlichen von Jung. Beleuchtung, Heizung und Jalousien werden über die eleganten Raumcontroller gesteuert, denn das geht ganz unkompliziert und natürlich raumbezogen überall im Haus. Passend zu den Schaltern der Serie LS 990 in elegantem Alpinweiß sind die cleveren Raumcontroller die bevorzugte Schnittstelle für den Alltag. Alles, was übergreifend geschehen muss oder wenn beispielsweise die umfangreichen Timer programmiert werden sollen, kommt der Jung Facility Pilot mit seinem immerhin 15 Zoll großen Bildschirm zum Einsatz, der zwischen Eingangsbereich und Küche den perfekten Platz gefunden hat. Der Bildschirm mit der eingebauten Intelligenz übernimmt auch die Visualisierung für Smartphones und Tablets, mit denen sich die Elektrik nicht nur überall im Haus, sondern auch aus der Ferne befehlen lässt – das ist perfekte Kontrolle. Zu viele Sorgen muss man sich aber bei Abwesenheit nicht um die eigenen vier Wände machen, dafür sorgen die Anwesenheitssimulation sowie die KNX-Alarmanlage, die bei Scharfschaltung dafür sorgt, dass gleich die richtigen Szenarien eingestellt werden.

Jungs Schalter der LS-Serie fügen sich harmonisch in die Architektur ein



Einfach schön.  
**Revox Joy**  
 Schön einfach.



## Maximal multimedial.

Der Revox Joy Audio Netzwerk-Receiver ist im wahrsten Sinn des Wortes ein Tausendsassa: Ein Multitalent hinsichtlich der Vielzahl von anwählbaren Quellen und Funktionen, in Bezug auf die Bedienungsmöglichkeiten und natürlich auch, wenn es um die Audioqualitäten geht.

Eine brillante Performance, die kraftvoll genug ist, um allerhöchsten Ansprüchen gerecht zu werden. Aber gleichzeitig so dezent, dass Sie auch die leisen Töne genießen können.

## Doppelt gut.

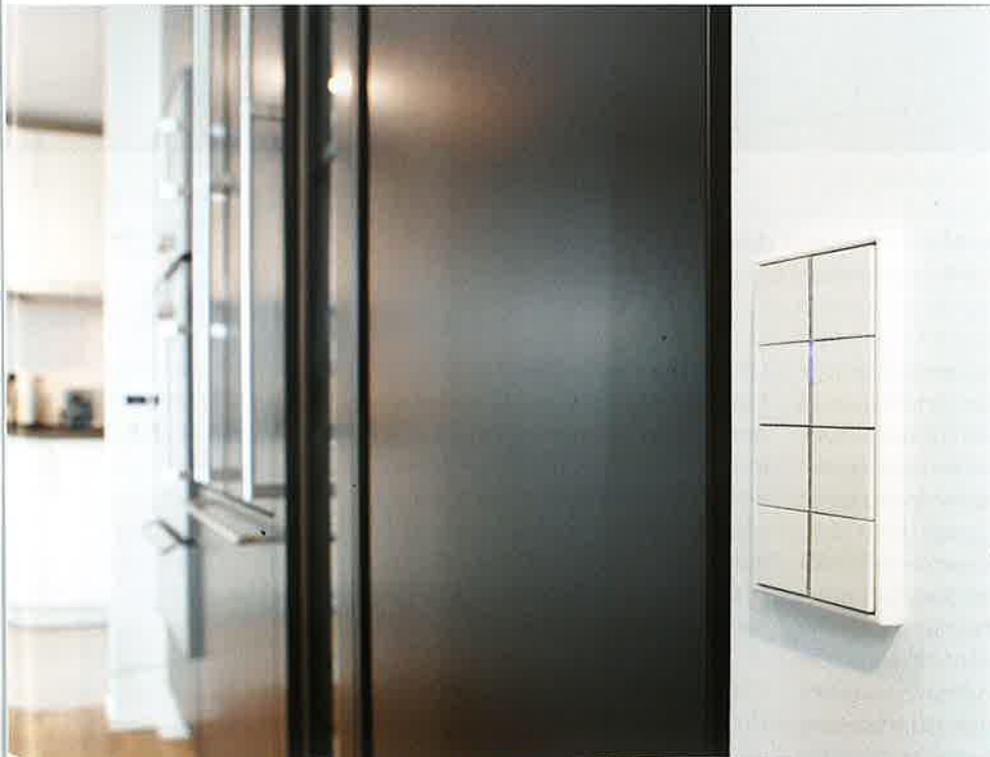
Den Revox Joy Audio Netzwerk-Receiver können Sie auf zwei Arten bedienen und konfigurieren. Mit der S208-Systemfernbedienung, mit der Sie auch Ihren TV steuern können oder über die Universal-App S232 für iPhone, iPod touch und iPad.



Auch raumübergreifende Musik stand auf dem Pflichtenheft des Systemintegrators. Gefragt war eine intuitiv zu bedienende Lösung, die sich auch ins KNX-System einbinden lässt, um zumindest die Basisfunktionen auch über den Facility Pilot steuern zu können. Die Wahl fiel hier auf ganz handelsübliche Komponenten von Sonos. Das drahtlose Multiroom-System hat schon zahllose Freunde gefunden, und auch hier erfüllt es mit seiner brillant zu bedienenden Steuerung via App alle Erwartungen der Bewohner. Darüber hinaus ist es über ein Script aber auch gelungen, die Sonos-Elektronik über die KNX-Intelligenz zu steuern, das Beste aus beiden Welten eben. ☞

Der Jung FacilityPilot übernimmt die Visualisierung sowie die Einbindung von Smartphones und Tablets

Quadratisch. praktisch. minimaistisch: Auf Wunsch sind die Schalter auch mit Logos oder Beschriftungen zu bekommen



# REVOX

Revox GmbH  
 Am Krebsgraben 15  
 78048 VS-Villingen  
 Telefon: +49 7721 8704 0  
 E-Mail: [info@revox.de](mailto:info@revox.de)  
 Web: [www.revox.de](http://www.revox.de)

  
 RevoxOfficialSite

